

since
2022

Input im
Kreis

Lernraum

Geseker
Lernmodell

Lernaufgaben

Freie
Platzwahl



Demokratie-
bildung

Input durch
Lehrkraft oder
Schüler:in

Geführte Inputs

- direkte Instruktion
- Einführung
- Wiederholung
- Vertiefung

eigener Platz
im Kreis

Input im Kreis

Ziel

- Erhöhung der Lernzeit
bzw. Zeit für
Lernbegleitung
- Struktur für den
Unterricht geben

In Kleingruppen
oder mit der
Gesamtgruppe

--> Absprungprinzip

Jeder sitzt in der 1. Reihe

- Konzentration auf den Inhalt

max. 15 min

Lernraum

Positive Emotionen
& Wohlbefinden
= nachhaltiges
Lernen

Beratungstisch

eigene
Lernsituation
mitgestalten

Sitzkreis

- Erklärungen
- Präsentationen...
- jeder sitzt in der 1. Reihe
- Konzentration auf den Inhalt

Lernlandschaft

- Unterschiedliche Sitz-/Stehmöbel
- Rückzugsräume

Unterschiedliche
Arbeitsplätze

- einzeln
- mit Partner
- in Gruppe

--> unterschiedliche Bedürfnisse berücksichtigen

Ziel

- den Raum als 3. Pädagogen optimal nutzen
- Struktur / Orientierung für den Unterricht geben

Partizipation

Lernaufgaben

Schließen an den
Input / Einstieg
an

Einteilung in
Grundanforderungen &
erweiterten
Anforderungen

raus aus
der Konsum-
haltung

Schüler:innen
übernehmen
Verantwortung
für ihr Lernen

Selbstständiges
Lernen

- angeleitet &
begleitet
durch die
Lehrkraft

Anknüpfen an
unterschiedliche
Niveaus der
Schüler:innen

Ziel

- Schaffen guter Übergänge
- Selbstständigkeit fördern
- Unterforderung / Überforderung
vermeiden - Differenzierung
- Motivation

aktives
Lernen

eigene
Lernsituation
mitgestalten

Wahl eines
Lernpartners /
Lernangebotes

Wahl eines
geeigneten
Arbeitsplatzes
(je nach Bedürfnis)

Reflexion der
Wahl
(Lerntagebuch &
Lernlog)

Freie Platzwahl

Rahmenbedingung
für das Lernen
selbstständig
schaffen


- Blickfeld

Beobachtung und
Begleitung durch
die Lehrkraft

Ziel

- optimales Lernsetting finden,
um optimal lernen zu können
 - Schulung überfachlicher
Kompetenzen
 - Motivation

fester
Sitzplatz
möglich



Warum wir das
machen?

- Wohlbefinden in Schule steigern
 - Motivation fördern
- Jedes Kind ist/ lernt anders
 - individuelle Förderung / Forderung
- Fokus auf die aktive Lernzeit
 - Lernen auf Augenhöhe
- Lebenswelt der Schüler:innen im stetigen Wandel (Ihr Kind wächst in einem ganz anderen Setting auf als Sie.)
 - Förderung der Sozialkompetenz & Selbstständigkeit

...



GLM - Geseker Lernmodell

- **in Anlehnung an das Churermodell nach Reto Thöny**
- **Anknüpfung an bekannte Elemente aus der Grundschule**
 - **Sitzkreis**
 - **kurze Einführungen durch die Lehrkraft**
 - **Lernzeit gewinnen**
 - **Wahl des Lernortes & Lernpartners**
- **das Kind im Mittelpunkt des Lernprozesses**